

Aufruf für die nächste Gruppenausstellung Netzwerk k101

„Du darfst hier **nicht** rein!“

Wir erleben nach wie vor Situationen, in denen dieser Satz zu hören ist oder - öfter noch - unausgesprochen aber deutlich spürbar im Raum steht. Trotz des vielfach propagierten Inklusionsgedankens und gesellschaftlicher Leitbilder von Integration und Toleranz.

In einen Bunker durfte jedenfalls nicht jeder oder jede. Ein guter Grund, dass gerade hier der Kurator Roland Neuburg unterschiedliche Personengruppen gebeten hat, sich assoziativ zu äußern.

Die Antworten auf diese verbale Vorlage waren vielfach: Sie legen Bezüge zum Ort und seiner Geschichte offen, sind Statements zu aktuellen und generellen Ausschluss-Szenarien.

Dabei bildet das Spektrum deutlich ab, wie vielfältig diese Aussage wahrnehmbar ist, von TTIP und der Festung Europa reicht die Skala über Hausordnungen, Veranstaltungsregeln und Türsteher bis zu historischen und aktuellen Diskriminierungen von Minderheiten.

Unter dem Titel „**Du** darfst hier **nicht** rein!“ rufen wir daher zur Teilnahme an der zweiten Ausstellung des **Netzwerks bunker k101** im Hochbunker Körnerstraße in Ehrenfeld auf.

Wer kann teilnehmen?

Künstlerinnen und Künstler aller Sparten können sich bewerben, einzelne musikalische und performative Darbietungen werden terminlich abgesprochen.

Die Anzahl der Arbeiten je BewerberIn wird zunächst nicht beschränkt, da sich die Auswahlkriterien nach Größe und Bezüglichkeiten der Werke im Ausstellungskontext richten.

Es dürfen gerne auch KünstlerInnen angesprochen werden, die bisher nicht im NetzwerkVerteiler sind. Es gibt keine Beschränkung auf KünstlerInnen aus Ehrenfeld.

Grundsätze der Kuratation

Über die eigenständigen Qualitäten der jeweiligen Beiträge hinaus, soll wieder eine in sich stimmige und spannungsreiche Ausstellung entstehen. Falls es mehr Bewerbungen gibt, als berücksichtigt werden können, ist damit per se keine Wertung der eingereichten Beiträge verbunden und schließt eine Berücksichtigung der jeweiligen KünstlerInnen zu einem späteren Zeitpunkt und in einem anderen Kontext nicht aus.

Die Kuratation wird Roland Neuburg durchführen. Die endgültige Entscheidung wird vom Beirat des Förderkreises Hochbunker Körnerstraße 101 e. V. getroffen.

Von den BewerberInnen benötigen wir folgende Unterlagen:

- Soweit bereits vorhanden Fotos der Arbeit(en), ansonsten Skizze(n), beides als pdf.
- Angabe zu Material und Größe der Arbeit(en) evtl. Gewicht.
- Kurze Beschreibung des inhaltlichen Bezuges der Arbeit(en) zum Thema der Ausstellung aus Sicht des/der KünstlerIn.
- Kurze Vita, falls auf eigener Homepage oder in einem Künstlerverzeichnis bereits vorhanden, bitte entsprechenden link angeben.
- Preise der Arbeiten, falls diese zum Verkauf stehen.
- *Bei Verkauf der ausgestellten Arbeiten im Rahmen der Netzwerkausstellung erwartet der Förderkreis eine Vermittlungsgebühr in Höhe von 25%.*

Die Bewerbungen sind an die folgende Mailadresse zu richten:

Dunicht@bunkerk101.de (*wichtig: „k“ hinter bunker nicht vergessen!*)

Leistungen des Förderkreises:

Der Förderkreis ist in der Lage den teilnehmenden KünstlerInnen eine Aufwandsentschädigung zu zahlen. Die Höhe richtet sich bei einem gegebenen Budget dabei nach der Anzahl der TeilnehmerInnen. Insofern können wir in dieser Planungsphase noch keinen Betrag nennen.

Die Werke sind über den Förderkreis nicht versichert. Der Förderkreis haftet nicht für Beschädigung oder Diebstahl. Es besteht lediglich eine Veranstalterhaftpflicht. Der/die KünstlerIn hat sich vergewissert, dass der Bunker für die Präsentation seiner/ihrer Arbeiten geeignet ist, d. h. im Bunker herrschen keine „musealen“ klimatischen Bedingungen.

Der Förderkreis sorgt für die Bewerbung der Veranstaltung. Der Förderkreis richtet die Vernissage auf eigene Kosten aus. Der Förderkreis garantiert mindestens 2 Öffnungstage pro Woche durch seine ehrenamtlichen HelferInnen, sofern einige KünstlerInnen bereit sind, sich an der Aufsicht im Bunker verbindlich zu beteiligen, sind auch weitere Öffnungstage möglich.

Zeitschiene (aktueller Stand der Planung)

<u>Vernissage:</u>	Freitag, 23. Oktober 2015	<u>Finissage:</u> 13. November 2015
21. August	Abgabetermin für Bewerbung Vorauswahl durch Kurator Entscheidung durch Beirat	
18. September	Rückmeldung an Künstler (spätestens)	
10. – 12. Oktober	Abgabe der Werke und Aufbau	

Das ganze Bunkerteam freut sich auf eine besondere Ausstellung!

Gabriele Hammelrath

Petra Bossinger

Vorsitzende

stellv. Vorsitzende